

Rilke, Rainer Maria: Adam (1900)

- 1 Staunend steht er an der Kathedrale
- 2 steilem Aufstieg, nah der Fensterrose,
- 3 wie erschreckt von der Apotheose,
- 4 welche wuchs und ihn mit einem Male

- 5 niederstellte über die und die.
- 6 Und er ragt und freut sich seiner Dauer
- 7 schlicht entschlossen; als der Ackerbauer
- 8 der begann, und der nicht wußte, wie

- 9 aus dem fertig-vollen Garten Eden
- 10 einen Ausweg in die neue Erde
- 11 finden. Gott war schwer zu überreden;

- 12 und er drohte ihm, statt zu gewähren,
- 13 immer wieder, daß er sterben werde.
- 14 Doch der Mensch bestand: sie wird gebären.

(Textopus: Adam. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/56013>)